

Zusammen leben und arbeiten

Hofgemeinschaft Wahlde feiert zehnjähriges Bestehen

Von Holger Schulze

NEUENKIRCHEN-VÖRDEN. Mit drei besonderen Veranstaltungen wird die Hofgemeinschaft Wahlde am 24. und 25. Juni ihr zehnjähriges Bestehen feiern.

Den Beginn macht ein Empfang mit Vortrag am Freitag, 24. Juni, zwischen 10.30 und 13 Uhr. Um 19.30 Uhr desselben Tages geht es im Kulturbahnhof Neuenkirchen mit einem Bewegungstheater weiter. Hierzu hat die Hofgemeinschaft ein Ensemble aus Dortmund eingeladen, in dem Menschen mit und ohne Behinderungen „Bewegte Augen Blicke“ auf die Bühne bringen werden. Ein Tag der offenen Tür beschließt am Samstag, 25. Juni, von 10 bis 18 Uhr die Jubiläumsfeierlichkeiten.

Nach einer dreijährigen Vorbereitungs- und Renovierungsphase Ende des vergangenen Jahrhunderts konnte auf einer ehemaligen Hofstelle in Wahlde am 1. März 2001 offiziell die Arbeit der Hofgemeinschaft beginnen. Drei Betreute zogen mit den Gründungsmitgliedern in ihr neues Lebensumfeld ein. Gemeinsam mit weiteren drei externen Menschen mit Unterstützungsbedarf kam

es zur Aufnahme des Werkstattbetriebes. In den Anfängen der Einrichtung beschränkte sich dieser noch auf die Bereiche Garten und Küche. Träger der Hofgemeinschaft Wahlde ist der Verein „Lichtblick“ dessen Ziele das Leitbild mit folgender Präambel festlegt: „Der Verein Lichtblick hat es sich zur Aufgabe gemacht, seelenpflegebedürftige Erwachsene und Jugendliche, die infolge ihres körperlichen, seelischen oder geistigen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind, selbstlos zu unterstützen, ohne Rück-

sicht auf Weltanschauung, Religion und Nationalität.“ Seinem Selbstverständnis folgend, wollen der Verein und die vor Ort tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein „Lichtblick sein, um mit und für Menschen mit besonderem Hilfebedarf Lebensräume zu gestalten und zu verwirklichen, getragen aus dem Bewusstsein, dass der individuelle Wesenskern des Menschen stets unverseht und in seiner Würde unantastbar ist“.

Nach zehn Jahren verfügt die Hofgemeinschaft über zwei Wohngebäude mit Le-

bensraum für derzeit 22 Betreute, die dort in zwei Hausgemeinschaften leben. Die Kombination aus Einzelzimmern sowie dem gemeinschaftlich genutzten Wohn- und Gruppenraum als Zentrum der Hausgemeinschaft bietet eine Mischung aus individueller Rückzugsmöglichkeit und Zusammenleben für die jungen Erwachsenen.

26 der insgesamt 32 Werkstattplätze sind gegenwärtig besetzt. Dort existieren Beschäftigungsmöglichkeiten in den Arbeitsbereichen Gärtnerei, Gartenpflege, Tischlerei, Hausmeisterei,

Küche, Hauswirtschaft sowie in einer Webwerkstatt. Seit Juni 2005 werden die Produkte über einen Hofladen vermarktet. 22 Mitarbeiter unterstützen die Menschen mit einer Behinderung in ihrem Lebens- und Arbeitsumfeld. Inzwischen ist die Wachstumsgrenze der Einrichtung erreicht. Allerdings gibt es dennoch Pläne für die Zukunft, sagte der Gründer und Einrichtungsleiter Günter Meier. Ein Saal für kulturelle Veranstaltungen, kombiniert mit Räumlichkeiten für die Verwaltung, wartet noch auf die Realisierung.



Idyllisch liegen die Wohngebäude der Hofgemeinschaft Wahlde, die derzeit 22 betreuten Menschen ein Zuhause bieten.

Jubiläum

Die Hofgemeinschaft Wahlde feiert ihr zehnjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird am Freitag, 24. Juni, um 19.30 Uhr im Kulturbahnhof Neuenkirchen-Vörden das inklusive Bewegungstheater „Bewegte Augen Blicke“ gezeigt. Am Sonntag, 25. Juni, öffnet die Hofgemeinschaft ab 10 Uhr ihre Türen für Besucher. Zum Abschluss der Feierlichkeiten wird das traditionelle Johannisfeuer entfacht.